

## «China hat sich aufgerappelt»

Aktualisiert um 00:33 Uhr

**China sei von der Wirtschaftskrise am stärksten betroffen gewesen, habe sich aber wieder aufgerappelt: Dies sagte China-Experte Peter Achten, der auf Einladung der UBS im Seepark referierte. Das Wachstum gehe aber zurück.**

«Auch in China wachsen die Bäume nicht in den Himmel», stellte China-Experte Peter Achten gleich zu Beginn seines Vortrags im Thuner Seepark klar. Achten, der seit über 20 Jahren für Fernsehen, Radio und Printmedien aus dem Fernen Osten berichtet, betonte, dass China immer noch ein Entwicklungsland sei. Deshalb seien die enormen Wachstumsraten der letzten Jahre nicht mit jenen im hochentwickelten Europa vergleichbar. «Aber auch in China werden künftig zweistellige Zuwachsraten der Vergangenheit angehören», so Achten. In den letzten fünf Jahren habe sich das Bruttosozialprodukt pro Einwohner von 1500 auf 3000 US-Dollar verdoppelt. «Das kann nicht ewig so weitergehen.» **20 Millionen Jobs weg** Zudem sei China von der jüngsten Wirtschaftskrise am stärksten betroffen gewesen. Laut Achten sind 2008 rund 700000 Betriebe Pleite gegangen. Gegen 20 Millionen Jobs gingen verloren, was die Arbeitslosigkeit auf rund zehn Prozent ansteigen liess. Betroffen davon seien vor allem die Wanderarbeiter aus dem Innenland Chinas. Um die Wirtschaft wieder anzukurbeln und damit auch die Gefahr von Unruhen zu mindern, hat die chinesische Regierung ein Konjunkturpaket von 600 Milliarden Franken ausgelöst. Dies vor allem bei der Infrastruktur, aber auch im sozialen Bereich. So wolle die Regierung ein soziales Netz mit Krankenkassen sowie Alters- und Invalidenversicherung aufbauen. Ein weiteres Ziel sei das Verringern der Exportabhängigkeit und der Kampf gegen die allgegenwärtige Korruption. «Letzteres ist aber ein Kampf gegen Windmühlen», meinte Achten. In China fehle es an unabhängigen Behörden und rechtsstaatlichen Institutionen, welche eine Kontrolle ermöglichen würde. **650 Millionen Handybesitzer** Trotz Krise und geringeren Wachstumsaussichten sei China immer noch das Land der Rekorde. Achten nannte einige Beispiele: In China stehen 50 Prozent aller Baukräne der Welt, 70 Prozent aller Spielzeuge werden dort produziert, es gebe 350 Millionen Internetnutzer und 650 Millionen Handybesitzer. 130 Millionen der insgesamt 1,3 Milliarden Chinesen würden inzwischen zur kaufkräftigen Mittelklasse gehören. 81 Millionen Chinesen sind zudem Mitglied der allmächtigen kommunistischen Partei. «Eine Mitgliedschaft ist auch für Unternehmer zwingend, die Partei ist wie ein grosser Rotary-Club», so Achten. **Guter Ruf der Banken** Das Verhältnis zwischen China und Europa bewege sich zwischen Furcht und Bewunderung. In China selbst habe die Schweiz, besonders auch die Banken, einen tadellosen Ruf. Auf Bewunderung stosse ebenfalls die Neutralität der Schweiz. Achten nahm den rund 400 von der UBS Region Bern eingeladenen Zuhörern die Angst vor China. «Die Globalisierung ist kein Nullsummenspiel, bei dem der eine gewinnt und der andere verliert. Es profitieren alle», sagte Achten. Die Herausforderung liege bei

uns selbst. **50000 Internet-Polizisten** «Besteht die Gefahr, dass China wie einst die Sowjetunion in sich zusammenstürzt?» wollte Toni Schönenberger, CEO des UBS-Bildungszentrums Wolfsberg, in der Fragerunde wissen. Das ist laut Achten nicht zu erwarten. «Solange die kommunistische Partei liefert, was das Volk will, wird das nicht eintreffen», sagte Achten. Zumal heute das Informationsmonopol immer noch beim Staat sei. So gebe es 50000 Internet-Polizisten, welche das Web nach kritischen Beiträgen durchforsten. «Aber auch dies ist ein Kampf gegen Windmühlen». so Achten. Roland Drenkelforth [www.seepark.ch](http://www.seepark.ch)

Erstellt: 22.01.2010, 00:33 Uhr



Endlich  
Wunschgewicht!

Mit dem BodyCoach der  
Bernerzeitung.ch

**BERNERZEITUNG BZ**

[www.bodycoach.bernerzeitung.ch](http://www.bodycoach.bernerzeitung.ch)

Partner- Websites: 20minuten.ch · 20minutes.ch · alpha.ch · annabelle.ch · anzeigerkerzers.ch · automobilrevue.ch · bantigerpost.ch · bernerbaer.ch · bernerzeitung.ch · berneroberlaender.ch · capitalfm.ch · car4you.ch · dasmagazin.ch · derbund.ch · eload24.com · fashionfriends.ch · friday-magazine.ch · fuw.ch · homegate.ch · jobsuchmaschine.ch · jobwinner.ch · murtenbieter.ch · mytamedia.ch · piazza.ch · proseller.ch · radio24.ch · ratschlag24.com · schweizerbauer.ch · schweizerfamilie.ch · search.ch · solothurnerwoche · sonntagszeitung.ch · tagblattzuerich.ch · tagblattzuerich.ch · tagesanzeiger.ch · telebaern.ch · telezueri.ch · thunertagblatt.ch · thurgauerzeitung.ch · tilllate.com · zattoo.com · zueritipp.ch

© Tamedia AG 2010 Alle Rechte vorbehalten